



STVV: 17.9.26 Top: 21 Änderungsantrag Grüne zum Antrag der FDP: Teilnahme Bensheims am Förderprogramm „Deutschland lernt schwimmen“, Rede von: Traudl. Billig

Sehr geehrte Stadtverordnetenvorsteherin,

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

liebe Gäste,

Schwimmen zu können ist keine Nebensache.

Schwimmen zu können, kann Leben retten.

Ertrinken ist nach Verkehrsunfällen eine der häufigsten tödlichen Unfallursachen bei Kindern. Und das Entscheidende ist: Diese Gefahr ist zu einem großen Teil vermeidbar.

In Bensheim haben wir allerdings ein Problem: **Kinder warten eineinhalb Jahre auf einen Schwimmkurs.** Für ein sechsjähriges Kind bedeutet das: Einschulung ohne Schwimmabzeichen.

Deshalb begrüßen wir den Antrag der FDP-Fraktion, Fördermittel aus dem Programm „Deutschland lernt Schwimmen“ zu beantragen, ausdrücklich.

Wir wollen aber drei Dinge mit unserem Änderungsantrag ergänzen, die das Ziel für Bensheim definieren:

Erstens: Es darf nicht nur um zusätzliche Kurse gehen. Ziel muss sein, die langen Wartelisten dauerhaft abzubauen – gemeinsam mit der Stadt, der GGEW und den örtlichen Schwimmvereinen.

Zweitens: Wir brauchen eine verbindliche Zeitschiene. Aus einer Prüfung muss auch eine konkrete Umsetzung werden.

Drittens: Schwimmkurse müssen für alle Kinder zugänglich sein – unabhängig vom Einkommen der Eltern und auch für Kinder mit Beeinträchtigung.

Und wir sollten nicht auf den Bund warten, um zu handeln. Mit „**Hessen lernt Schwimmen**“ gibt es bereits heute ein Förderprogramm, über das zusätzliche kostenfreie Kurse angeboten werden können.

Wer eineinhalb Jahre Wartezeit ernst nimmt, kann nicht bis 2027 warten. Wir müssen jetzt handeln.

Denn unser Ziel muss ganz einfach sein:

Jedes Kind in Bensheim soll die Chance bekommen, sicher schwimmen zu lernen.

Ich bitte sie deshalb um Zustimmung zu unserem Änderungsantrag.

Vielen Dank